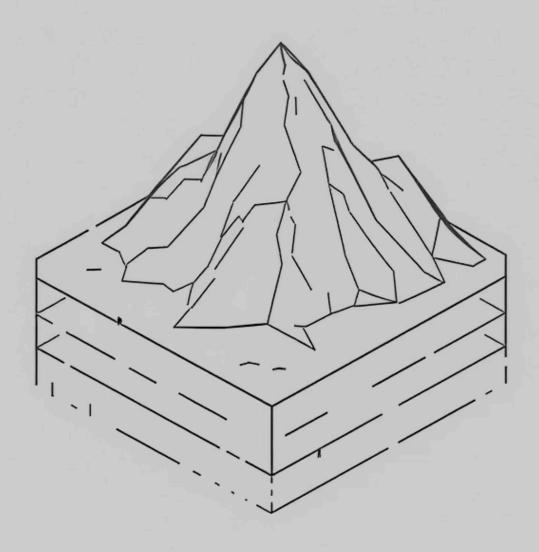
Warum Open Lakehouse mit Iceberg

Die Datenarchitektur entwickelt sich rasant weiter, und Data Lakehouses setzen sich zunehmend als bevorzugte Lösung durch. Laut Dremio werden über 50% aller Analytics-Daten in Data Lakehäusern verwaltet, wobei Kostenersparnisse als Haupttreiber für die Adoption gelten. Dieses Dokument erläutert die Vorteile von Apache Iceberg als Open-Table-Format und wie Qlik Talend Cloud diese Technologie für Unternehmen nutzbar macht.











Von der Datenbank ins Lakehouse Grundlagen und Vorteile



Open-Table-Formate als Wegbereiter

Legen das Metadaten-Layer über die Dateien im Datalake und ermöglichen so die Warehouse-ähnliche Verarbeitung mit Unterstützung für:

- ACID-Transaktionen
- CRUD-Operationen
- Schema-Evolution
- Timetravel-Funktionalität

Iceberg-Architektur

Basiert auf einem hierarchischen Metadaten-Management:

- Metadaten enthalten Informationen über Manifestlisten
- Manifestlisten enthalten Informationen über Manifest-Dateien als Snapshot
- Manifestdateien enthalten Informationen über Daten, Anzahl der Werte, Zeilen, Format

Qlik Open Lakehouse – Vorteile

Mit dem Open Lakehouse in der Qlik Talend Cloud können Kunden:

- Hochvolumige Daten von hunderten
 Quellen in Echtzeit in Iceberg replizieren
 ohne ein DWH
- Bis zu 50% Kosteneinsparung durch Workload- u. Speicheroptimierung erreichen
- Iceberg-Tabellen optimieren, um bis zu 5x bessere Performance zu erreichen
- Eine einheitliche End-To-End Integrationsplattform mit Ingestion, Transformation, Qualität und Governance

Lturerg
Storage
Lattice Usite
Apache
Iceberg

Aut:
Compute
Compute
Compute
Compute

Iceberg als zentraler Baustein

Vorbereitung -Festlegung der Zielsetzung für Ihr Open Lakehouse-Projekt Evaluierung Testphase, Unterstützung bei Rückfragen und finale Präsentation

Implementierung Serverinstallation, Anschluss der

Datenquellen und Test Data Load

1